

# Bundesblatt

86. Jahrgang.

Bern, den 25. Juli 1934.

Band II.

---

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich  
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.  
Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzeile oder deren Raum. — Inserate franko an  
Stämpfli & Cie. in Bern.*

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 14. Juli 1934.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Bern an die zu Fr. 44,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Zufahrtsweges nach der Alp „Sali“, sowie zweier Wirtschafts- resp. Düngerwege nach den Weiden „Neuenrad und Hohlas“, Gemeinde Zweisimmen, 25 0/0, im Maximum Fr. 11,000.
2. Dem Kanton Luzern an die zu Fr. 180,000 veranschlagten Kosten der Verbauung und Aufforstung „Hapfegg“ (Nord- und Nordostabhang von Napf und Hengst), 40/65 0/0, im Maximum Fr. 97,050.
3. Dem Kanton Aargau an die zu Fr. 190,000 veranschlagten Kosten der Korrektur des Talbaches, Gemeinde Schinznach-Dorf, 25 0/0, im Maximum Fr. 47,500.
4. Dem Kanton Nidwalden an die zu Fr. 75,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung und Aufforstung „Lysteri-Vorderscheliggsee-Martinsgründ“, Gemeinde Hergiswil, im Maximum Fr. 41,930.

(Vom 17. Juli 1934.)

Dem Kanton Waadt wird an die zu Fr. 36,000 veranschlagten Kosten der Erstellung eines Waldweges „Les Pars-Solalex“, oberer Teil, Gemeinde Bex, ein Bundesbeitrag von 10 0/0, im Maximum Fr. 3,600 bewilligt.

In Ergänzung des Beschlusses vom 28. Mai 1934 wird als zweiter Delegierter des Bundesrates an dem vom 30. Juli bis 3. August 1934 in London stattfindenden XX. Kongress gegen den Alkoholismus bezeichnet: Herr Dr. Oetli, Direktor des „Secrétariat antialcoolique suisse“ in Lausanne.

Als Delegierter des Bundesrates an dem im September 1935 in Bruxelles stattfindenden XVI. internationalen Kongress für Schiffahrt wird bezeichnet: Herr Dr. C. Mutzner, Direktor des eidgenössischen Amtes für Wasserwirtschaft in Bern.

Die Zolleinnahmen betragen:

Im II. Quartal 1934 . . . . .	Fr. 72,583,666.83
„ II. „ 1933 . . . . .	„ 68,716,151.73
Mehreinnahmen 1934	<u>Fr. 3,867,515.10</u>
Vom 1. Januar bis Ende Juni 1934	Fr. 134,296,086.23
„ 1. „ „ „ „ 1933	„ 129,780,094.—
Mehreinnahmen 1934	<u>Fr. 4,515,992.23</u>

Die „Préservatrice, Compagnie d'assurances contre les accidents“ in Paris erhält die Konzession zum Betriebe der Autokaskoversicherung in der Schweiz.

(Vom 19. Juli 1934.)

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Rafael Triana y Blasco zum Berufekonsul von Spanien in Zürich, mit Amtsbezugnis über die Kantone Zürich, Schaffhausen, Zug, Schwyz, Uri, St. Gallen, Appenzell A.- und I.-Rh., Solothurn, Aargau, Basel-Stadt, Baselland, Graubünden, Thurgau und Glarus ernannten Herrn Eduardo Maria Danis y Maranjés wird das Exequatur erteilt.

(Vom 20. Juli 1934.)

Als Delegierte des Bundesrates an die in Genf am 10. September 1934 beginnende XV. Völkerbundsversammlung werden bezeichnet: die Herren Bundesrat G. Motta, Vorsteher des eidgenössischen Politischen Departements, William Rappard, Direktor des „Institut des hautes études internationales“ in Genf und Minister Stucki, Direktor der Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements; als Ersatzdelegierte: die Herren Robert Schöpfer, Ständerat, in Solothurn, Albert Oeri, Nationalrat, in Riehen und Camille Gorgé, I. Sektionschef beim eidgenössischen Politischen Departement in Bern.

Als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Tokio wird gewählt: Herr Walter Thurnheer, von Berneck (St. Gallen), zurzeit schweizerischer Generalkonsul in Montreal.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.07.1934
Date	
Data	
Seite	841-842
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 384

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.